Vom Symptom zur Regulation

– Babys verstehen, Eltern entlasten, im Praxisalltag klarer handeln



Diese Fortbildung entspricht 3 UE im

Bereich Wochenbett

10.00 – 12.15 Uhr

nächster Termin
18.06.2027

B.F.G®

Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen

ANMELDUNG UND WEITERE INFORMATIONEN:
www.bfg-kray.de/
fortbildungsangebote-fuer-hebammen

Ein Praxiskurs für Hebammen zu unruhigen Babys, Bauchbeschwerden, Reflux, Schreien, Schlaf, Still-/Saugthemen, Elternarbeit und alltagstauglicher Regulationshilfe.

Viele Eltern kommen heute nicht mit zu wenig Wissen in Schwangerschaft, Wochenbett und frühe Elternschaft – sondern mit zu viel: Apps, Podcasts, Social Media, Schlafpläne, Stilltipps, Google-Suchen und widersprüchliche Expertenmeinungen.
Am Küchentisch im Wochenbett sitzt dann nicht nur ein unruhiges Baby. Dort sitzen auch Eltern, die alles richtig machen wollen – und gerade deshalb immer unsicherer werden.

Aus Fürsorge wird Optimierungsdruck. Aus Beobachtung wird Kontrolle.
Aus einem unreifen Baby wird im Kopf der Eltern ein Problem, das möglichst schnell gelöst werden muss. Genau hier setzt der Kurs an.

Im Mittelpunkt steht ein Perspektivwechsel:
Nicht jedes unruhige Baby ist „gestört". Nicht jedes Symptom braucht sofort eine Methode. Und nicht jede elterliche Unsicherheit braucht noch mehr Tipps.

Oft braucht es zuerst Ordnung, Entlastung und ein funktionelles Verständnis dafür, was in den ersten Lebensmonaten biologisch, körperlich und emotional passiert.

Nach dem Kurs kannst du im Praxisalltag klarer einordnen:
Was ist normale Unreife?
Was ist belastend, aber zunächst nicht gefährlich? Wo braucht es Unterstützung – und wann muss weiter abgeklärt werden?

Wie erkläre ich es den Eltern?
Du bekommst eine ruhige, verständliche Sprache für Bauch, Reflux, Schreien, Schlaf, Still-/Saugthemen und Überreizung – ohne Eltern noch mehr Aufgaben, Schuld oder Druck mitzugeben.

Was kann ich konkret anbieten?
Du lernst einfache körpernahe Hilfen kennen: Handling, Lagerung, Berührung, Rhythmus, Reizreduktion und funktionelle Säuglingsbegleitung – so, dass Eltern es zu Hause wirklich umsetzen können.

Praxisbaustein
Alltagstaugliche Regulationshilfe: Handling, Lagerung, funktionelle Säuglingsbegleitung und Übersetzung in den Familienalltag

Wir schauen auf das Baby als unreifes Regulationssystem: Nervensystem, Bauch, Darm, Reflux, Stillen, Saugen, Körpertonus, Geburtseinflüsse, Reizverarbeitung und Eltern-Kind-Regulation greifen zusammen. Gleichzeitig geht es darum, wie aus fachlich richtigem Wissen alltagstaugliches Handeln wird: Was ist der kleinste nächste Schritt? Wie wird eine Empfehlung so einfach, dass Eltern sie unter Schlafmangel, Stress und Unsicherheit wirklich umsetzen können? Und wie bleibt Beratung entlastend, statt neue Aufgaben zu erzeugen? Die Theorie bleibt dabei Mittel zum Zweck. Entscheidend ist die Frage:

Was hilft dir in der nächsten Wochenbettbetreuung konkret weiter?
Es geht nicht darum, Hebammenarbeit zu ersetzen oder Eltern an weitere Expertensysteme zu binden. Der Kurs soll deine Arbeit im Wochenbett unterstützen: mit funktionellem Hintergrundwissen, praktischen Beobachtungskriterien und einfachen Hilfen, die sich in den Familienalltag übersetzen lassen.

Referent:



Dr. Markus Opalka M.Sc. M.Ed.
Kinderosteopath, Heilpraktiker, Pädagoge und Gesundheitswissenschaftler mit über 25 Jahren Erfahrung in der Begleitung von Familien. Als Vater von sechs Kindern verbindet er naturheilkundliches Wissen mit evidenzbasierter Praxis – verständlich, empathisch und mit Blick für das Wesentliche.

Seminarzeit:
10.00 – 12.15 Uhr

Teilnehmergebühren:
90,00 €
60,00 € für Studierende und Hebammen i.R. (Ausweis zur Vorlage)

Tagungsorganisation:
Evamaria Wilhelmi – B.F.G.®, Leitung Fachbereich Hebammenwesen
Tel.: 06421 3400227 · Mobil: 015123019858 · fobi@stressfrei-tagen.de

Kongressmanagement & Veranstalter:
Bildungsinstitut Fachbereiche Gesundheitswesen B.F.G.®
Am Katzenberg 3 | 57258 Freudenberg
Tel. +49 (0) 2734 572736 | Fax +49 (0) 2734 55516
bfg.kray@t-online.de | www.bfg-kray.de

B.F.G NEWSLETTER ABONNIEREN

(Änderungen vorbehalten)